



HAGIM

CREDIT PULSE

ENDE DES REVERSE YANKEE-BOOMS?

Zinswende in Europa verändert den Markt für
Euro US-Anleihen



18
März
2025

ENDE DES REVERSE YANKEE-BOOMS?

ZINSWENDE IN EUROPA VERÄNDERT DEN MARKT FÜR EURO US-ANLEIHEN

Reverse Yankees – Euro Anleihen US-amerikanischer Unternehmen – starteten stark ins Jahr, doch die Zinswende in Europa setzt dem Boom ein jähes Ende. Die schrumpfende Zinsdifferenz macht EUR-Anleihen als Refinanzierungsquelle zunehmend unattraktiv – droht jetzt eine nachhaltige Marktverschiebung?

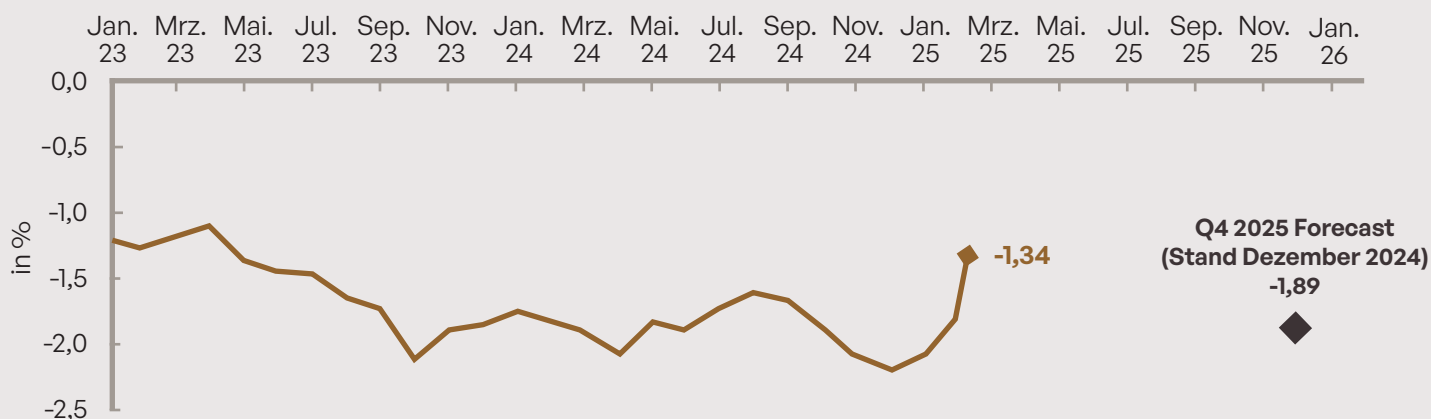
Reverse Yankees bestimmen den Jahresbeginn

Angesichts der erwarteten transatlantischen Zinsdivergenz zu Jahresbeginn deutete vieles auf einen Boom von Reverse Yankees hin – ähnlich wie 2014, als die EZB ihre Zinsen senkte, während die Fed sie an hob. Die ersten Monate bestätigten diesen Trend: Reverse Yankees machten rund 37% der Neuemissionen im EUR Investment Grade-Markt aus und wurden von Investoren stark nachgefragt. Die durchschnittliche Überzeichnungsquote (Cover Ratio) lag bei 4,36x gegenüber 3,69x bei europäischen Emissionen (Quelle: Bloomberg, eigene Berechnung, 01.01.–07.03.2025).

Zinsanstieg beendet das attraktive Refinanzierungsumfeld

Der plötzliche Renditeanstieg deutscher Bundesanleihen infolge der fiskalpolitischen Kehrtwende der Bundesregierung hat diese Erwartung fundamental verändert. Die zuvor aus US-Sicht attraktive Zinsdifferenz – von über 2% – hat sich erheblich verringert, sodass Reverse Yankees ihre Refinanzierungsvorteile im EUR-Markt, insbesondere nach Währungsabsicherung, weitgehend eingebüßt haben.

Zinsdifferenz zwischen 10-jährigen US- und deutschen Staatsanleihen

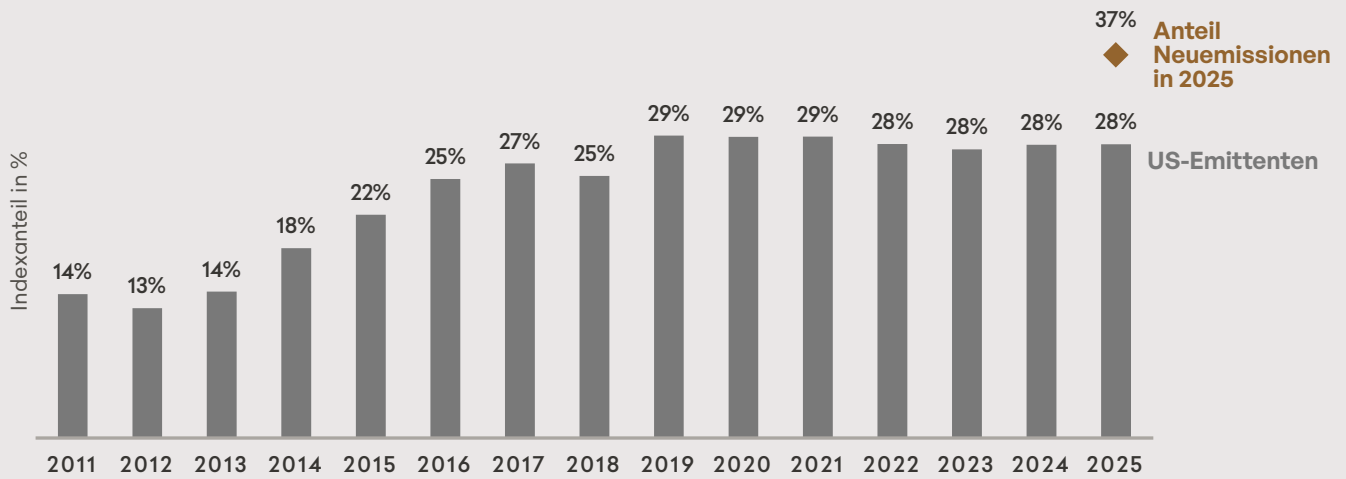


Quelle: Bloomberg, USA 10j. (USGG10YR Index) und Deutschland 10j. (GTDEM10Y Govt), eigene Berechnung; Zeitraum: 31.01.2023 bis 10.03.2025.

Kurzfristig dürfte das Emissionsvolumen deutlich sinken, da EUR-Anleihen für US-Emittenten als Refinanzierungsquelle kaum noch attraktiv sind. Ob es sich lediglich um eine temporäre Delle oder eine strukturelle Marktverschiebung handelt, hängt

maßgeblich von der weiteren Zinsentwicklung ab. Derzeit spricht jedoch vieles dafür, dass eine längerfristige Phase steigender Reverse Yankee-Emissionen – vergleichbar mit 2014 bis 2018 – unwahrscheinlich ist.

US-Emittenten im Euro Corporate Bond-Markt



Quelle: Bloomberg, Bloomberg Euro AGG Corporate Excl Financials (LECFTREU Index) und eigene Berechnung; Stand 10.3.2025.

Risiken

Kursverluste aufgrund von Renditeanstiegen und/ oder erhöhten Risikoaufschlägen sind möglich. Auch ein Totalverlust kann nicht ausgeschlossen werden.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein Hinweis auf zukünftige Ergebnisse, noch kann die zukünftige Wertentwicklung garantiert werden.

Disclaimer

Diese Marketingmitteilung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes wird ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und ist nicht als persönliche Anlageberatung oder Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten eines Finanzinstruments oder zur Übernahme einer Anlagestrategie zu verstehen. Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungen und Aussagen geben die aktuelle Einschätzung zum Erscheinungsdatum wieder. Die vorliegenden Informationen stellen keine vollständige Analyse aller wesentlichen Fakten in Bezug auf ein Land, eine Region oder einen Markt dar. Es werden keine Finanzanalysen erstellt.

Sofern Aussagen über Marktentwicklungen, Renditen, Kursgewinne oder sonstige Vermögenszuwächse sowie Risikokennziffern getätigt werden, stellen diese lediglich Prognosen dar, für deren Eintritt wir keine Haftung übernehmen. Insbesondere sind frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Vermögenswerte können sowohl steigen, als auch fallen. Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt; teilweise unter Rückgriff auf Informationen Dritter. Einzelne Angaben können sich insbesondere durch Zeitablauf, infolge von gesetzlichen Änderungen, aktueller Entwicklungen der Märkte ggf. auch kurzfristig als nicht mehr oder nicht mehr vollumfänglich zutreffend erweisen und sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität sämtlicher Angaben wird daher keine Gewähr übernommen.

Bitte informieren Sie sich selbstständig über alle für Sie relevanten Kosten. Der Unterhalt eines Depots kann Kosten auslösen; außerdem können laufende Bankgebühren anfallen. Transaktionskosten hängen von der Anlageklasse ab: Bei Staatsanleihen und besicherten Anleihen wie Pfandbriefen betragen sie im Durchschnitt etwa 0,02 Prozent, bei Unternehmensanleihen 0,085 Prozent. Bei weniger liquiden Anleihen können die Transaktionskosten auch deutlich über 0,25 Prozent liegen. Zudem ist zu beachten, dass Transaktionskosten in Phasen von Marktstress temporär deutlicher höher sein können. Für alle Produkte, die von der HAGIM vertrieben werden, werden vor Erwerb alle relevanten Kosteninformationen zur Verfügung gestellt.

Die Angaben gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Soweit steuerliche oder rechtliche Belange berührt werden, sollten diese vom Adressaten mit seinem Steuerberater bzw. Rechtsanwalt erörtert werden. Anlagen in Finanzinstrumente sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Umgang mit Interessenkonflikten in der HAGIM ist unter <https://www.ha-gim.com/rechtlichehinweise> im Internet veröffentlicht. Die enthaltenen Informationen richten sich nur an Professionelle Kunden bzw. Geeignete Gegenparteien. Dieses Informationsdokument richtet sich weder an US-Bürger noch an Personen mit ständigem Wohnsitz in den USA, noch an juristische Personen mit Sitz in den USA, noch darf es in den USA verbreitet werden.